

# **DER BANDWURM**

**Ein Bandwurm - bar jeden Mitleids und auch Charmes -  
wurd` zum Bewohner eines Darms.  
Der Wirt hat ihn als Ei verschluckt.  
Als Wurm er jetzt so um sich guckt,**

**Ob die Umgebung etwas taugt.  
Schon hat er fest sich angesaugt  
und macht im Darm es sich gemütlich.  
Er sitzt dort eigentlich ganz friedlich,**

**doch lässt er sich wohl nichts entgehen,  
wenn Leckerei`n entgegen blähen.  
So wird er langsam immer länger,  
der Bund des Wirtes immer enger,**

**bis eines Tages – welch ein Graus -  
es mit dem Wirt und Fressen aus  
ist, für den Bandwurm ein Verdruss!  
Im Sarg war mit Schmarotzen Schluss!**

**D`rum achte, wenn Du schon schmarotzt,  
von And`ren Dir den Wanst aufmotzt,  
dass Du nicht schadest Deinem Wirt,  
dein` Gier ihn nicht ins Elend führt,  
sonst ist das schöne Leben aus,  
und Du wirst selbst zum Würmerschmaus.**

**Chotu**